



Taxi Berlin funkt mit Sonnenenergie

Der Taxifunk wird bei gutem Wetter zum Solarfunk

Gäbe es den Blauen Engel für Funkgesellschaften, Taxi Berlin bekäme ihn wohl demnächst verliehen. Seit Freitag, dem 25. Juni 2010, darf sich das Taxizentrum an der Persiusstraße rühmen, nicht nur eine der größten und innovativsten, sondern auch eine der umweltfreundlichsten Funkvermittlungen Europas zu sein. Das Flachdach des Werkstatt-Gebäudes (gegenüber dem Kundencenter) bot optimale Voraussetzungen für ein Projekt, das Geschäftsführer Hermann Waldner besonders am Herzen lag: Die Solaranlage, die hier in den vergangenen Wochen von der Firma Energiesysteme Deutschland GmbH montiert wurde, ist jetzt voll funktionstüchtig und erzeugt tagsüber eine elektrische Leis-

tung von bis zu 30 Kilowatt. Damit könnte man rund 2.000 Energiesparlampen oder 300 PCs zugleich betreiben, pro Tag kommen etwa 250 Kilowattstunden zusammen. Das Callcenter einschließlich Funkanlage verbraucht im Normalbetrieb etwa 12 Kilowatt, so dass die Solaranlage auch alle zugehörigen Büros und die Funkwerkstatt mit Strom versorgt. Was darüber hinaus an Strom erzeugt wird, wird ins öffentliche Stromnetz gespeist.

„Wir wollen nicht nur technisch innovativ sein, sondern auch in Sachen Umweltschutz deutlich zeigen, welche Wege zeitgemäß sind.“ Die Anlage hat sich nach etwa 12 Jah-



Fotos: Taxi Berlin, W. Hochfeld

ren bezahlt gemacht. Auch eine gewisse Unabhängigkeit von kommerziellen Stromanbietern, die für mittelständische Unternehmen ein Anreiz ist, empfindet der Geschäftsführer als angenehmen Nebeneffekt: „Wir müssen nur noch nachts und bei schlechtem Wetter Strom dazukaufen, dafür produzieren wir tagsüber teilweise mehr als wir brauchen.“

Zum Anschluss der Funkzentrale an die Solaranlage musste die Netzverbindung getrennt werden – und das Callcenter für Stunden über das hauseigene Diesel-Notstromaggregat versorgt werden. „Beim Betrieb gab es keinerlei Unterbrechungen. Das zeigt, dass wir für alles gerüstet sind und dass die Notfalltechnik funktioniert.“

Auch in Zukunft wird Taxi Berlin regenerative Impulse setzen und verstärkt auf umweltfreundlichere „grüne Taxen“ – beispielsweise Erdgas- oder Hybridfahrzeuge – setzen. Dazu meint Hermann Waldner: „Viele Kunden legen Wert auf Nachhaltigkeit. Das wird sich in Zukunft immer deutlicher in den Auftragszahlen für das grüne Taxi zeigen“.

Axel Rühle